Verlaufsplan Sekundarstufe II

Themenbereich E3: Die Soziale Marktwirtschaft zwischen Kontinuität und Wandel

Die Soziale Marktwirtschaft – brauchen wir mehr Markt oder mehr Staat?	
<p>HI: Die SuS erlangen die Fähigkeit, die Ausgestaltung der sozialen Marktwirtschaft differenziert (Kategorie: Effizienz, Gerechtigkeit; Perspektiven: Haushalte, Unternehmen) und reflektiert (Rolle des Staates) zu beurteilen.</p>	
<p>1. Stromversorgung von Ionien – muss das der Staat regeln?</p> <p>HI: Die SuS erlangen die Fähigkeit, die Gestaltung einer fiktiven Wirtschaftsordnung (Kategorien: Freiheit, Nachhaltigkeit, Solidarität) zu beurteilen.</p>	<p>Einstieg: Fallbeispiel Ionien Material: Simulation der Verhandlung um die Stromversorgung in Ionien (C.C. Buchner), Versch. Perspektiven; Reflexion der Gestaltung der Versorgung anhand von Kategorien. Vorausurteile zur Wirtschaftsordnung</p>
<p>2. Ausstieg aus der Atomkraft – notwendiger Eingriff in das Privateigentum?</p> <p>HI: Die SuS erlangen die Fähigkeit, die Bedeutung von Privateigentum (Perspektiven: Unternehmer, Verbraucher, Staat; Kategorie: kurz vs. langfristig) zu beurteilen.</p>	<p>Einstieg: Klage Atomkraftwerksbetreiber Material: Eigentumsrechte in Wirtschaft, Externe Effekte, Perspektiven. Methode: Diskussion in einem Rollenspiel</p>
<p>3. Energiewende – Bremse für die Volkswirtschaft?</p> <p>HI: Die SuS erlangen die Fähigkeit, die Auswirkung der Energiewende auf die Volkswirtschaft differenziert (Perspektive: Haushalte, Unternehmen, Staat; Kategorie: kurz und langfristig) zu beurteilen.</p>	<p>Einstieg: „Energiewende ruiniert Deutschland“ Material: Bedeutung von Energiewirtschaft für Deutschland, Modell des Wirtschaftskreislaufs. Reflexion des Modells, Beurteilung aus versch. Perspektiven.</p>
<p>4. Steigende Energiepreise – bloße Abzocke?</p> <p>HI: Die SuS erlangen die Fähigkeit, die Ursachen für steigende Energiepreise differenziert (Kriterien: Ursachen für Preise) zu beurteilen.</p>	<p>Einstieg: Berichterstattung zu steigenden Energiepreise => Skandalisierung in Frage stellen. Material: Wiederholung des Preismechanismus. Materialgestützte Arbeit mit Preismechanismus. Urteil: Ursachen für Preissteigerung = Abzocke?</p>
<p>5. E.ON, RWE und Vattenfall – eine marktbehindernde Stellung?</p> <p>HI: Die SuS erlangen die Fähigkeit, die Auswirkung der Stellung von Energieunternehmen differenziert (Kategorie: Effizienz) zu beurteilen.</p>	<p>Einstieg: Bericht über Marktstellung im Energiesektor Material: Marktformen und Einfluss auf Marktpreise; Prüfung eines Artikels und Daten zur Marktbeherrschenden Stellung von Energieunternehmen. Urteil: Zerschlagung?</p>
<p>6. Bundeskartellamt – Hüterin des Wettbewerbs?</p> <p>HI: Die SuS erlangen die Fähigkeit, die Rolle des Bundeskartellamtes differenziert (Perspektive: Unternehmen, Verbraucher) und reflektiert (Rolle des Staates) zu beurteilen.</p>	<p>Einstieg: Kartellamt untersucht Strompreise Material: Prinzipien des Kartellamtes; Material aus Sicht von Unternehmen und Verbraucherschützer Urteil aus Sicht des Kartellamts. Reflexion: Soll der Staat eingreifen?</p>
<p>7. Strompreisbremse – wirksamer Eingriff in den Energiemarkt?</p> <p>HI: Die SuS erlangen die Fähigkeit, die Einführung einer Strompreisbremse differenziert (Perspektiven: Unternehmen, Verbraucher; Kategorie: kurz- vs. langfristig) und reflektiert (Rolle des Staates) zu beurteilen.</p>	<p>Einstieg: Forderung Strompreisbremse Material: Arbeit mit Preismechanismus, Effekte von Höchstpreisen & Subventionen. Prüfung von Auswirkungen mit Diagramm. Methode: Podiumsdiskussion mit Parteien. Urteil: Wirkungsvoll? Reflexion der Rolle des Staates?</p>
<p>8. Energie-Entlastungspaket – ist das noch soziale Marktwirtschaft?</p> <p>HI: Die SuS erlangen die Fähigkeit, das Energieentlastungspaket differenziert (Kategorie: Effektivität; Perspektive: Unternehmen und Verbraucher) und reflektiert (Rolle des Staates) zu beurteilen.</p>	<p>Einstieg: Video zum Entlastungspaket Material: Sozial und Wettbewerbsprinzip; Energie-Entlastungspaket; Prüfung mit Daten, Systemdenken & Wechselwirkungen (Schaubild erstellen). Urteil: Vereinbarkeit des Pakets mit Prinzipien der sozialen Marktwirtschaft & Ordnungspolitik</p>

<p>9. Insolvenz von Uniper – der Staat als Retter in der Not? HI: Die SuS erlangen die Fähigkeit, das Energieentlastungspaket differenziert (Perspektive: Unternehmen, Verbraucher, Staat) und reflektiert (Rolle des Staates) zu beurteilen.</p>	<p>Einstieg: Insolvenz von Uniper – Kritik an Staatshilfe Material: Verschiedene Perspektiven zu Staatshilfen; Prüfung mit Prinzipien des Wettbewerbs (Marktform, Wettbewerb, Preise) -> Ordnungspolitik Urteil: Sollte der Staat intervenieren? Reflexion: Rolle des Staates?</p>
<p>10. Der Fall Eskom – muss der Staat die Energie liefern? HI: Die SuS erlangen die Fähigkeit, die Bedeutung eines staatlichen Monopols differenziert (Kategorie: Freiheit, Sicherheit, Gerechtigkeit) und reflektiert (Rolle des Staates) zu beurteilen.</p>	<p>Einstieg: Energiekrise in Südafrika – Ursachen? Material: Analyse der Gründe (staatl. Monopol, Zentralverwaltungswirtschaft, Korruption etc.) Urteil: Entwicklung von Reformvorschlägen.</p>
<p>11. Stromversorgung in Deutschland – muss das der Staat regeln? HI: Die SuS erlangen die Fähigkeit, die Gestaltung einer Wirtschaftsordnung differenziert und reflektiert (Rolle des Staates) zu beurteilen.</p>	<p>Wiederholung der Simulation (Statt Ionien wird Bezug auf Deutschland genommen). Vertiefende abschließende Reflexion => Tafelbild mit Vergleich von Zentralverwaltungswirtschaft und freier Marktwirtschaft. Urteil: Eigene Vorstellung von Wirtschaftsordnung-</p>
<p>Klausur: Staatshilfen für Solarbranche Transfer bereits in Übungsklausur anbahnen.</p>	<p>Material: Artikel zu Forderung von Staatshilfen für Solarindustrie in Deutschland. Beschreibung des Problems, Analyse der Forderung anhand des Wirtschaftskreislaufs. Urteil zur Frage, ob die Solarindustrie Staatshilfe erhalten soll.</p>
<p>Sequenz: Arbeitsmarkt – ein ganz ,normaler‘ Wettbewerbsmarkt?</p>	
<p>12. Arbeitslöhne – was ist Arbeit wert? HI: Die SuS erlangen die Fähigkeit, den Mechanismus für Arbeitslöhne differenziert (Kategorie: Effizienz & Gerechtigkeit) zu beurteilen.</p>	<p>Einstieg: Löhne in verschiedenen Sektoren -> Warum? Behauptung: Harte Arbeit = hoher Lohn? Material: Preismechanismus und Einflussfaktoren auf Arbeitslohn. Reflexion: Ist das Gerecht?</p>
<p>13. Tarifkonflikte – schlecht für die Wirtschaft? HI: Die SuS erlangen die Fähigkeit, die Bedeutung von Tarifkonflikten für die Volkswirtschaft (Perspektive: Unternehmen, Haushalte) zu beurteilen.</p>	<p>Einstieg: Streik und Tarifkonflikt – Gefahr für die Versorgung? Material: Bedeutung von Tarifkonflikten/Manteltarifverträge für Löhne; Arbeit mit Wirtschaftskreislauf (Kaufkrafttheorie)</p>
<p>14. Mindestlöhne – notwendiger Eingriff in den Arbeitsmarkt? HI: Die SuS erlangen die Fähigkeit, die Erhöhung des Mindestlohns differenziert (Perspektiven: Arbeitnehmer vs. Arbeitgeber) und reflektiert (Rolle des Staates) zu beurteilen.</p>	<p>Einstieg: Mindestlohndiskussion Material: Vorbereitung mit Pro-Kontra aus Arbeitnehmer und Arbeitgebersicht. Methode: Pro-Kontra-Debatte Abschließendes Urteil: Sollte der Staaten den Mindestlohn festlegen?</p>